

Protokoll - Öffentlicher Teil -
17. Fakultätsratssitzung, Mittwoch, den 11. Mai 2016, Mollerstraße 10, Lesesaal

Die Genehmigung des Protokolls ist mit den gegebenenfalls erforderlichen Änderungen aus einem der nächsten Protokolle ersichtlich.

Dekan	Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann
Prodekane	Prof. Dr. Jan Wacker, Prof. Dr. Klaus Mattes
Dekanatsassistent (Protokoll)	Ramona Reincke

Anwesende Fakultätsratsmitglieder	bzw. StellvertreterInnen
Gruppe der Hochschullehrer/innen:	
Klein, Gabriele	Degner, Juliane
Lincoln, Tania	
Oettingen, Gabriele	
Richartz, Alfred	
Röder, Brigitte	
Schwabe, Lars	
Spieß, Martin	
Gruppe des Akademischen Personals:	
Kaeding, Antariya	Rüther, Johanna Nuria
Nagel, Volker	
Gruppe des TVP:	
Nehls, Tanja	Scharf-Bluhm, Barbara
Gruppe der Studierenden:	
Fließwasser, Torben	
Mangels, Jana	Rommel, Marc
Varasteh, Sonja	
Gäste:	
Reer, Rüdiger	
Gaus, Aleksandra	Bläser, Alisa
Onken, Stella	Fischer, Lea
Versteegen, Luca	Rodeck, Johanna
Bauer, Johannes	Gehrke-Thul, Jannes

Sitzungsbeginn: 14:05 Uhr

TOP I. 1 Begrüßung und Vorstellung neuer Mitarbeiter

Neue MitarbeiterInnen an der Fakultät PB sind:

AB	Name	Funktion	Seit wann
Biologische Psychologie und Neuropsychologie	Björn Zierul	WiMi	01.04.2016

TOP II. 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es sind 14 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP II. 2 Genehmigung des Protokolls vom 13.04.2016 – öffentlicher Teil

Das Protokoll vom 13.04.2016 wird mit

10x Ja und 4x Enthaltungen

genehmigt.

TOP II. 3 Berichte und Mitteilungen

- WR-Begehung: der Selbstbericht der UHH ist druckfertig, die Begehung findet am 13.6. statt, für die Rundgänge ist ca. 1 Std./Fakultät vorgesehen, Gespräche mit VertreterInnen der Forschungsschwerpunkte, Absolventen, Studierenden und NachwuchswissenschaftlerInnen sind geplant. **Der Selbstbericht wird zur Information an alle Mitglieder des Fakultätsrats der PB versandt.**
- Die UHH ist der Datenbank EGRACONS zur Umrechnung von Noten anderer Unis beigetreten. Die Prüfungsämter der PB werden sich um die Freischaltung und Schulungen bemühen.
- Die Fakultät MIN hat ein sehr übersichtliches Verfahren zur Einrichtung von Hochschulkooperationen erarbeitet. Wir werden versuchen, diesen Prozess durch die neue Referentin für Partnerschaftsmanagement in der Abteilung Internationales, Frau Katrin Tautermann, in einem der nächsten FR-Sitzungen vorstellen und für unsere Homepage aufarbeiten zu lassen.
- UHH-MitarbeiterInnen ist es ab sofort möglich, sich für den FIT-Newsletter (Informationsdienst Forschung Internationales) registrieren zu lassen. FIT liefert schnell aktuelle Informationen zur Forschungs- und Nachwuchsförderung, zur Förderung internationaler wissenschaftlicher Aktivitäten und zum Transfer wissenschaftlicher

Ergebnisse in die Praxis. Projektfinanzierung, Stipendien, Wissenschaftspreise, etc. - dazu aktuelle Ausschreibungen und gezielte Selektionsmöglichkeiten

- HH-Lehrpreis Nominierungen
die Jury der Fakultät PB hat einstimmig Frau Jun. Prof. Dr. Yvonne Nestoriuc und Herrn Dr. Mike Mösko mit ihrer gemeinsamen Lehrveranstaltung „Counseling and Psychological Support for Refugees“ für die Nominierung des Hamburger Lehrpreis für das Jahr 2015 vorgeschlagen.
- Zwei Anträge im Rahmen der Landesforschungsförderung sind vom Dekanat an die Forschungsabteilung weitergeleitet worden.
- Die Sanierungsarbeiten an der Fassade VMP 5 beginnen am 18.5. mit dem Aufstellen des Gerüsts. In KW 24 beginnen die eigentlichen Arbeiten im ersten Bauabschnitt.
- Prof. Spieß teilt mit, dass für den zentralen LuSt-Ausschuss des Akademischen Senats ein professorales Mitglied gesucht wird. Bei Interesse am Ausschuss mitzuwirken, bitte gerne an Prof. Spieß wenden.

TOP II. 4 Anfragen ohne Debatte

Es liegen keine Anfragen ohne Debatte vor.

TOP II. 5 Festsetzung der Tagesordnung

Die Tagesordnung – öffentlicher Teil – wird auf Antrag von Prof. Klein um TOP III.9. „WR-Begehung“ ergänzt. Auf Antrag von J. Mangels werden TOP III.3. und TOP III.4. getauscht. Der Fakultätsrat stimmt der geänderten Tagesordnung einstimmig zu.

TOP III. 1 Evaluationskonzept

Wv. v. 3.2.2016 – Vorlage: *20160511_FR-1 Evaluationskonzept*

Zur Zeit kann kein einheitliches Fakultätskonzept entwickelt werden. Die BW-Studiengänge erfordern eine stärkere Anbindung an das Procedere der Lehrämter. Im Institut Psych. wurde dem vorgelegten Evaluationskonzept bereits zugestimmt.

Der Fakultätsrat nimmt zur Kenntnis, dass in den zwei Instituten der Fakultät zwei unterschiedliche Evaluationskonzepte bestehen.

Zuständig für den Evaluationsprozess in der BW ist Prof. A. Richartz, in der Psych. Frau S. Onken.

TOP III. 2 Masterplatzproblematik Psychologie

Vorlage: *20160511_FR_3 Masterplatzproblematik*

Da dies ein Diskussionspunkt ist, der institutsintern geklärt werden sollte, wird an den in der Psychologie zuständigen LuSt-Ausschuss verwiesen.

A. Gaus bittet den FSR und die studentischen Vertreter im FR die Anfragen, Antworten und Beschlüsse zukünftig zu dokumentieren, da beim Wechsel der Mitglieder häufig die gleichen Probleme erneut in den Gremien angefragt und diskutiert werden.

TOP III.3 Ausschreibung einer neuen W2-Professur in der Psychologie

Vorlage: 20160511_FR_9 Stellungnahme des FSR Psych.

Die studentischen Vertreter des FR legen eine Stellungnahme mit verschiedenen Kritikpunkten zur Schaffung einer neuen W2-Professur am Institut für Psychologie vor. Prof. Röder erläutert die Überlegungen des Professoriums der Psych. zur möglichen Umwandlung von W1-Professuren in eine W2-Professur: da sich das W1-Modell in der Psychologie nicht bewährt hat, hat das Professorium sich Gedanken gemacht, wie man den Schwerpunkt Klinische Psychologie besser bedienen kann.

Da es sich bei diesem TOP um ein strukturelles Problem der Psychologie handelt, bittet Prof. Richartz diesen vorab institutsintern zu klären und danach das Votum des Fakultätsrats einzuholen. Prof. Lincoln erwähnt, dass der FSR die Diskussionsmöglichkeiten im Institut vor der Einbringung in den Fakultätsrat nutzen sollten.

TOP III.4 Arbeitsweise/Entscheidungswege an der PB

Vorlage: 20160511_FR_3 aktuelle Arbeitsweise in der Fakultät PB

Die studentischen Vertreter des FR fordert das Dekanat auf, mehr an Diskussions- und Beschlussprozessen innerhalb der Fakultät – besonders im Institut Psych. – beteiligt zu werden. M. Rommel und schlägt daher vor, ein Beschlussgremium unterhalb des Fakultätsrats, in dem alle Statusgruppen vertreten sind, einzurichten.

Der Dekan Prof. Braumann erläutert, dass laut der Grundordnung der UHH an der Fakultät PB kein beschlussfähiges Gremium unterhalb der Fakultätsratsebene eingerichtet werden kann.

Prof. Wacker kündigt an, dass künftig Vertreter der Statusgruppen für wichtige Diskussionen und Abstimmungen innerhalb des Instituts Psych. eingeladen werden und dass eine erste Einladung bereits erfolgt ist.

Herr Versteegen betont, dass die Studierendenvertreter weitere, regelmäßige Informations- und Diskusstreffen im Institut Psychologie begrüßen.

TOP III.5 Nachwahl Gemeinsamer Ausschuss Performance Studies

Vorlage: 20160511_FR_4 Nachnominierung Gemeinsamer Ausschuss PS

Der Nachnominierung von Herrn Malte Pfeiffer für Frau Heike Lücken im Gemeinsamen Ausschuss Performance Studies wird mit

13x ja

zugestimmt. (V. Nagel ist zur Zeit der Abstimmung nicht im Raum)

TOP III.6 Nachwahl Lokale Ethikkommission

Vorlage: 20160511_FR_5 Nachnominierung LEK

Der Nachnominierung von Frau Lisa Wirz für Herrn Jonathan Schubert als Mitglied in der Lokalen Ethikkommission wird mit

13x ja

zugestimmt. (V. Nagel ist zur Zeit der Abstimmung nicht im Raum)

TOP III. 7 Änderung der PO im BSc-Studiengang Psychologie

Vorlage: 20160511_FR_7 Änderung der PO BSc

Der Änderung der PO im BSc-Studiengang Psychologie wird gemäß Vorlage mit

14x ja

zugestimmt.

TOP III. 8 Änderung der PO im MSc-Studiengang Psychologie

Vorlage: 20160511_FR_8 Änderung der PO MSc

Der Änderung der PO im MSc-Studiengang Psychologie wird gemäß Vorlage mit

14x ja

zugestimmt.

TOP III. 9 Begehung durch den Wissenschaftsrat

.
Prof. Klein kritisiert, dass der Beschluss des BW-Vorstandes (der Bereich KMG wurde für die WR-Begehung ausgewählt) durch ein Umlaufverfahren nachträglich revidiert wurde. Der Prodekan J. Wacker erläutert seine E-Mail, in der er darauf verwies, dass bei der Begehung der Schwerpunkt der Fakultät repräsentiert werden soll. Falls der Vorstand allerdings bei seinem bisherigen Votum bleiben würde, dies in jedem Fall respektiert werden würde.

Prof. Klein bekräftigt nochmals Ihre Kritik aus der letzten FR-Sitzung und bemängelt die Kommunikation zwischen Dekanat und Fakultät. Prof. Braumann weist diese Behauptung zurück und

erinnert noch einmal daran dass diese Entscheidung vom Vorstand BW mehrheitlich getroffen wurde.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 15.40 Uhr

Für das Protokoll:

R. Reincke